

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **19 (1932)**

Heft 4

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Wettbewerbe

### Laufende

ORT	VERANSTALTER	OBJEKT	TEILNEHMER	TERMIN	SIEHE WERK Nr.
Bern	Kirchenverwaltungskommission der protestantischen Gesamtkirchgemeinde der Stadt Bern	Kirchgemeindehaus	Seit 1. Januar 1931 in der Gesamtkirchgemeinde Bern stimmberechtigte Architekten	—	März 1932
Lausanne	Direction de la Banque	Banque cantonale vaudoise	Architectes vaudois, quelle que soit leur résidence en Suisse, et les architectes suisses exerçant sous leur responsabilité leur profession dans le canton de Vaud depuis trois ans au moins	31 mai	mars 1932
Zürich	Organisationskomitee der Zürcher Lichtwoche	Lichtanlagen zu Reklame- und Dekorationszwecken	Siehe unter Artikel «Zürcher Lichtwoche», Seite XXV dieses Heftes	20. Mai 1922	März 1932

### Entschiedene Wettbewerbe

**ZÜRICH-ALBISRIEDEN.** Wettbewerb Schulhaus mit Turnhalle. Der Gemeinderat Albisrieden eröffnete im November 1931 einen Wettbewerb zur Gewinnung von Entwürfen für ein neues Schulhaus mit Turnhalle und Kleinkinderschulhaus unter den in Albisrieden verbürgerten, oder ansässigen Architekten und elf auswärtigen Architekturfirmen. Das Preisgericht hat in seiner Sitzung vom 10. und 11. März 1932 von 16 eingegangenen Entwürfen die folgenden nach Rangfolge prämiert und empfiehlt gleichzeitig, den Verfasser des mit dem ersten Preis bedachten Entwurfes mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu betrauen:

1. Preis (Fr. 3500.—) *Henauer & Witschi*, Architekten BSA, Zürich. 2. Preis (Fr. 2500.—) *Karl Egender*, Architekt BSA, Zürich. 3. Preis (Fr. 1600.—) *Arter & Risch*, Architekten BSA, Zürich. 4. Preis (Fr. 1400.—) *Gebrüder Bräm*, Architekten BSA, Zürich. 5. Preis (Fr. 1000.—) *Wilh. Müller*, Architekt, Zürich und Albisrieden. Sämtliche Entwürfe waren vom 17. bis und mit 26. März der freien Besichtigung zugänglich.

**ZÜRICH.** Schulhausanlage. Im Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für eine Schulhausanlage an der projektierten Tannenrauchstrasse in Zürich 2 wurde vom Preisgericht folgende Rang- und Preisfolge aufgestellt:

I. Rang, zwei zweite Preise zu je Fr. 3800.—, Kenn-

zahl «20746», Dr. *Roland Rohn*, Zürich 7, Kennzahl «29232» III, *Kellermüller & Hofmann*, Arch. BSA, Zürich 1. II. Rang, 3. Preis Fr. 3000.—, Kennzahl «12421», Arch. *Walder & Döbeli*, Zürich 2. III. Rang, 4. Preis zu Fr. 2500.—, Kennzahl «50000», *Hans Kruck*, Zürich. IV. Rang, 5. Preis zu Fr. 1900.—, Kennzahl «75343», *Arter & Risch*, Arch. BSA, Zürich.

Ankäufe: Kennzahl «00013», Alfred Gradmann, Architekt BSA (Fr. 1000.—); «52423», Werner Moser, Architekt BSA (Fr. 1000.—); «10005» Prof. Friedrich Hess, E. T. H., Zürich (Fr. 500.—). Die Projekte waren vom 23. März bis 3. April 1932 im Schulhaus Hirschengraben zur Besichtigung ausgestellt.

### Bern, Altstadtsanierung

Die preisgekrönten Entwürfe dieses Wettbewerbs, der die Sanierung der Quartiere Matte, Nydeck-Bärengraben und Brunngasse betrifft, finden sich abgebildet in der «Schweiz. Bauzeitung» Bd. 99 Nr. 9 vom 27. Februar 1932.

### Zwei umstrittene Wettbewerbe

Von Architekt W. Henauer BSA, der in beiden Wettbewerben dem Preisgericht angehörte, erhalten wir eine Entgegnung zu den diesbezüglichen Ausführungen auf Seite XXVI im Märzheft 1942 des «Werk». Da uns diese Entgegnung leider erst lange nach Redaktionsschluss zugegangen ist, kann sie erst im nächsten Heft erscheinen.

## Bund Schweizer Architekten BSA

### Hauptversammlung des BSA Basel

#### 5.—6. Juni 1932

Die Ortsgruppe Basel des BSA hat die Durchführung der diesjährigen Hauptversammlung übernommen und wird für ein reiches Programm sorgen. Alle Mitglieder werden gebeten, schon jetzt die

betreffenden Tage im Kalender anzumerken und für die Tagung freizuhalten.

Der Zentralvorstand hat in seiner Sitzung vom 27. Februar 1932 folgende Aufnahmen in den BSA beschlossen:

*Jungo, Léon*, Architekt, Direktor der Eidgenössischen Bauten, Bern, Monbijoustrasse 29.

*Bechstein, Ernst*, Architekt, Burgdorf.